

Inhaltsverzeichnis

Autoreninformation	7
Abkürzungen	9
1. Einleitung	11
2. Stand der Forschung und methodisches Vorgehen	13
2.1 Stand der Forschung und Quellenauswahl	13
2.2 Erkenntnisinteresse und Forschungsfragen	15
2.3 Definitionen und Begrifflichkeiten.....	18
3. Die entsäulten Niederlande: das politische Umfeld christdemokratischer Handlungsspielräume	23
3.1 Konfessionelle Spaltung der niederländischen Ständegesellschaft....	23
3.2 Ende der Harmonie: die Ablehnung niederländischer Hinterzimmerpolitik.....	28
3.3 Parteifusion CDA: Spaltung und Kompromiss	33
3.4 Lubbers' Erbe: Absturz aus selbstverständlicher Höhe.....	40
4. Der CDA zwischen Regierung und Opposition: Modernität trifft auf Tradition.....	45
4.1 Eliten in der Krise: „Führungspartei“ ohne Führung	45
4.1.1 Lubbers' Vakuum: das Drama Elco Brinkmans	47
4.1.2 Hast und Verschleiß: Selbstreinigung der Führung	49
4.1.3 Neuer Kommunitarismus: Balkenendes christliches Werteverständnis.....	53

4.2 Programme als Quelle christdemokratischer Erneuerung	59
4.2.1 Verwirrung um Programme und Kommissionen	60
4.2.2 Flexibilität im Wahlkampf: die Reaktion Balkenendes	64
4.2.3 Opposition CDA: die ungeliebte Konfliktrolle	67
4.3 Organisation des CDA: die innere Ordnung niederländischer Christdemokraten	70
4.3.1 Mitglieder brauchen Strukturen: Erstarrung im CDA-Komplex	70
4.3.2 Wandel in der Praxis: neue Strategien und Mitgliederbeteiligung	73
4.4 Christdemokratisches Elektorat: das Aussterben einer Spezies	77
4.4.1 CDA-Elektorat: Wahl als konfessioneller Automatismus	77
4.4.2 Oppositioneller CDA: zum Ende einer sozial-religiösen Integrationsleistung	80
4.4.3 Unbekanntes Wesen Wechselwähler: CDA-Strategien für politisch Heimatlose	83
5. Schluss	89
6. Ausblick	99
Literatur	103